

Aus dem Staate Nebraska

Lokal-Nachrichten aus Fremont, Neb.

Fremont, Neb., 26. Okt.
 Henry Sievers Jr. und Frau, die Eltern von Frank Sievers, der mit seiner Familie vor ein paar Jahren von hier nach Westington, S. D., zog, feierten am vergangenen Samstag ihre goldene Hochzeit, und es hatten sich zu dieser Gelegenheit zahlreiche Freunde und Verwandte eingefunden. Das Jubelpaar gehört zu den ältesten Anwohnern von Dodge County. Herr Sievers kam mit seiner Frau im Jahre 1869 hier her und ließ sich auf einer Halmstätte südwestlich von Scribner nieder. Gelegentlich der Feier war es dem Paare vergönnt, die Verlobung seiner jüngsten Tochter Clara mit Herrn Walter Ehlers von Uehling anzugehen.
 Die Kinder von Fremonts Schulen wurden angegangen, Geld für eine Flagge für die neu errichtete Flaggenstange zu bringen. Die dargebrachte Summe war genügend, um zwei Flaggen zu kaufen, und ließ noch 50 Dollars übrig, wofür ein Liberty Bond gekauft wurde.
 Ein Elternabgang mit Soldaten von Idaho kam heute früh durch Fremont. Derselben befinden sich auf dem Wege nach New Jersey.
 Countyverwalter William Sanders klagte den Viehträger Fred W. Moller an, daß er gelagert hätte, daß

Countyverwalter Cook bei dem Bondfeuer für die Liberty Bonds und für Sparlichkeit uns neulich abends „some more hot air“ gegeben hätte. Herr Cook lud daraufhin Herrn Moller vor, welcher die Anklage entkräftet vor sich wies und sagte, daß Herr Sanders sich unbedingt in der Person geirrt haben müsse. Herr Sanders gab daraufhin zu, daß es möglich sein könnte. Man sollte hoffen, daß Männer in öffentlichen Anstellungen mehr Klugheit besitzen und sich nicht zu einem niedrigen Angebertum entwürdigten würden.
 Die Standard Oil Co. benachrichtigt ihre Kunden, daß irgend welche Steuern, welche ihnen auferlegt werden, auf den Preisen ihrer Produkte aufgeschlagen werden würden. Kurz und bündig.
 Heute beginnt hier die Kampagne für Konservern der Lebensmittel, und die Schulkinder sollen Unterschriften sammeln.
 Die Gesellschaft von Kongressleuten und anderen, welche nach dem Kriegsjahresabgang abgereist ist, und unter denen sich auch die Herren Hammond und Stebbens befinden, ist glücklich in England angekommen. Die Fremont Posten werden heute abend bis 8 Uhr offen gehalten werden, um solchen Leuten, die am Tage nicht Zeit haben, Gelegenheit zu geben, Liberty Bonds zu kaufen.

Aus Grand Island.

Man ist zurzeit damit beschäftigt, hier in Grand Island Zeugen für den Vogt-Mordfall aufzubringen, der in Howard County in Wäldern verhandelt werden soll und in welchem Charles Cole und Vincent Grammer als des Mordes im ersten Grade beschuldigt, vor den Geschworenen zu erscheinen haben. Man bezweifelt, in Howard County eine Jury zusammen zu bekommen, und in einem solchen Falle wird der Prozeß wahrscheinlich nach Grand Island verlegt werden.

Die lokale Befreiungsbehörde hat weitere 35 Mann behufs Körperlicher Prüfung einberufen, was nun die Zahl 500 vollmacht, um Gall Comings Quota von 161 Mann für den Seeresdienst zu füllen. Unter den einberufenen Mannschaften befinden sich folgende mit deutschen Namen: A. A. Peterson, Max J. Cornelius, Wm. J. Harris, J. Linden, Henry C. F. Baumann, A. D. Franz, Alvin S. Stimpff, A. L. Kahl, Walter E. Schulz, Fred W. Noemfeldt, H. E. Maurer, W. Keller, Frank J. Riemann, A. F. Wiler, John D. Kern, C. W. Burdick, Geo. R. Hermann, sämtlich von Grand Island.

\$4,000,000 Zeidnungen im 4. Kongressdistrikt.
 York, Neb., 27. Okt. — C. A. McCord, Vorsitz der Freiheitsanleihe-Kommission des 4. Kongressdistriktes, gibt an, daß folgende Zeichnungen bisher einberichtet wurden: Butler County \$575,000; Gage County \$706,000; York County \$270,000; Saline County \$411,000; Deaver County \$300,000; York County \$400,000; Schätzung für den ganzen Distrikt \$4,000,000.

Alte Siedlerin gestorben.
 Wood River, Neb., 27. Okt. — Frau M. Appoint, die seit 25 Jahren hier ansässig war, ist gestern an Magenkrebs gestorben. Sie stand im Alter von 50 Jahren und war seit mehreren Monaten krank. Sie wird von ihrem Sohne, einem Bruder und einer Schwester überlebt.

Verkäufer von Delaktien bestraft.
 Lincoln, Neb., 27. Okt. — Gemäß einem Berichte des Spezialagenten Rippen von der Staats-Vahntkommission hat Chas. C. Morrell, ein Verkäufer der North Texas Oil Co., sich schuldig bekannt, Sekuritäten ungesetzlicher Weise verkauft zu haben und ist sowohl in Stanton, wie im Madison Distriktgericht zu einer Geldstrafe von \$100 verurteilt worden.

Knaben als Arbeiterreue organisiert.
 Weeping Water, Neb., 27. Okt. — Hier hat man damit begonnen, die Knaben zu einer Arbeiterreue zu organisieren. Dr. R. U. Thomas nimmt die Organisation vor und wird dabei von E. C. Stone, dem Superintendenten der öffentlichen Schulen unterstützt.

Nahrungsmittel-Kampagne im Schwunge.
 Goldredge, Neb., 27. Okt. — In Phelps County hat man die Kampagne zur Erhaltung der Nahrungsmittel erstlich in Angriff genommen und zwar mit Hilfe der County Schulen. John Redner machte eine Auto Tour und besuchte 68 Schulen, wo sie die Gründe für die Erhaltung der Nahrungsmittel darlegte. Jede Lehrerin und ihre Schüler werden in ihrem Distrikt dafür entlohnt.

Offiziere beraten über Fürsorge-Gesetz! (Fortsetzung von Seite 1.)

stenwache, die Marine-Reserve, die nationalen Marine-Freiwilligen und jeder andere Dienstweig der Ver. Staaten, der gefolgt werden mit der Armee oder der Kriegsflotte kooperiert.

Teil des Soldes für Familie.
 Zu allererst unternimmt es die Regierung, jeder Frau, jedem Kinde oder allen Kindern eines in den militärischen Diensten stehenden Mannes einen Teil seines monatlichen Soldes zu sichern, aber in keinem Falle kann ein Soldat oder ein Seemann gezwungen werden, mehr als die Hälfte seines monatlichen Soldes, aber nicht weniger als \$15, seinen Angehörigen zu überweisen. Jedoch kann jeder Mann, der unter den Regulationen der Kriegs- und Marine-departements steht, seinen Angehörigen freiwillig mehr als die Hälfte seines Soldes überweisen.

Nachdem nun die Regierung für die zwangsweise Überweisung eines Teiles des Soldes gesorgt hat, unternimmt es die Regierung, auf eingehende Applikation der Familie ein monatliches Einkommen von nicht über \$50, zusätzlich des überwiebenen Soldes zu sichern. Die Applikation für diese Familien-Fürsorge kann von dem Manne selbst oder von seiner Familie beantragt und eingereicht werden. Die Familien-Fürsorge mag schon am nächsten 1. November anfangen. Sie wird vom Tage des Eintritts in den Dienst berechnet und bezahlt werden. Sie hört aber nach einem Monate nach der Beendigung des Krieges auf oder mit dem Monat, in welchem der betreffende Mann aus dem Dienste entlassen wird, an.

Zu den Angehörigen, die je nach den Umständen zu der Familien-Fürsorge berechtigt sein mögen, zählen Frau, Kind, Enkelkind, Eltern, Bruder oder Schwester. Die Fürsorge gibt der Frau allein \$15 monatlich, der Frau mit einem Kinde \$25, der Frau mit zwei Kindern \$32.50 und für jedes weitere Kind \$5 monatlich mehr. Sollte keine Frau mehr vorhanden sein, aber zwei Kinder, so zahlt die Regierung \$12.50, für drei Kinder, aber keine Frau, \$20, für vier Kinder, aber keine Frau, \$30 und für jedes weitere Kind, aber keine Frau, monatlich \$5 mehr.

Für Vater oder Mutter allein bezahlt die Fürsorge aus \$10 monatlich, für beide Eltern \$20 und für jedes Enkelkind, Vater, Mutter, Bruder, Schwester, zusätzlich Vater oder zusätzlicher Mutter \$5 monatlich.

Fürsorge für Hinterbliebene.
 Ebenfalls zahlt die Regierung im Todesfälle oder im Falle der totalen Erwerbsunfähigkeit an die Angehörigen aller Offiziere und Mannschaften und der Krankenträgerinnen im aktiven Dienste gewisse festgesetzte Summen. Diese Fürsorge wird im Todesfälle oder im Falle totaler Erwerbsunfähigkeit, verursacht durch im Kriege erhaltene Wunden oder zugezogene Krankheiten ohne eigene und vorläufige Schuld der betreffenden Person, bezahlt und im Todesfälle haben nur die Witwe, die Kinder und die verwitwete Mutter des Verstorbenen Anspruch darauf. Der Witwe werden \$25 monatlich gezahlt, der Witwe mit einem Kinde \$35, der Witwe mit zwei Kindern \$47.50 und für jedes weitere Kind bis zu zehn \$5 monatlich mehr. Eine verwitwete Mutter erhält \$20 monatlich. Hat sie nur ein Kind, auch nur \$20, hat sie zwei Kinder, \$30, hat sie drei Kinder, \$40, und für jedes weitere Kind monatlich \$5 mehr. Die höchste Fürsorge, die unter dieser Bestimmung bezahlt werden kann, zusätzlich zu der Einnahme aus anderen Fürsorgen, darf \$75 monatlich nicht übersteigen. Die Witwe erhält diese Pensions-Fürsorge für die Dauer ihres Lebens oder bis sie sich wieder verheiratet. Bei den Kindern hört die Fürsorge nach Erreichung des 18. Lebensjahres auf, es sei denn, das Kind sei körperlich oder geistig inkompetent.

Pensions-Fürsorge.
 Im Falle der totalen Erwerbsunfähigkeit wird die Pensions-Fürsorge nur an die betreffende Person bezahlt und es wird keine Rücksicht auf die Höhe des Gehaltes oder des Soldes genommen, die ihr im Dienste bezahlt wurde. Hat der betreffende Mann weder Frau noch Kind, so erhält er monatlich \$30. Hat er nur seine Frau, so erhält er \$35. Lebt seine Mutter noch, die von ihm abhängig war, so werden ihm monatlich weitere \$10 gezahlt. Ist die betreffende Person permanent aus Welt gefahren, so mag sie Pensions-Fürsorge bis zur Höhe von \$100 monatlich erhalten und die Regierung sorgt für ärztliche Dienste und Medikamente, für chirurgische Hilfsmittel wie künstliche Gliedmaßen, Strümpfen und dergleichen.

Dr. Weiland's Brillen lassen.
 Dr. Weiland's Brillen lassen. Versuchen Sie denselben in Fremont, wenn es Ihnen bisher nicht gelungen, Erleichterung für Ihre Augen zu erhalten.

Großes Reformations-Fest im Auditorium!



Der Reformator Dr. Martin Luther.

Am Sonntag, den 28. Oktober, findet ein gemeinschaftlicher Gottesdienst lutherischer Gemeinden von Omaha, Papillion, Council Bluffs und Umgebung statt im südlichen Auditorium, um 2:30 nachmittags. Dr. Pieper, Präses des Concordia Seminars zu St. Louis, Mo., der größten ausschließlich theologischen protestantischen Anstalt des Landes, predigt in deutscher Sprache; Professor W. Rau, ebenfalls vom Concordia Seminar, hält die englische Ansprache. Ein Massenchor und Gemeindegesänge in beiden Sprachen.



Dr. F. Pieper, St. Louis, der deutsche Prediger.

Anlässlich dieses Jubiläumjahres, gab Pastor Otto im Namen des Festkomitees folgende Erklärung ab: „Boher kommt es, daß schon vierhundert Jahre lang der 31. Oktober und die letzte Woche im zehnten Monat zum Gedächtnis der Reformation gefeiert werden? Antwort: In diesem Tag wurde von einem abgemessenen Mönch und unbeschäftigsterweise der erste Schuß gelöst. Anno 1517 am Tag der Allerheiligen, nachmittags etwa vier Uhr, schlug der Augustiner-Bruder Martin, Prof. der Theologie und Schriftauslegung, eine Bekanntmachung ans Schwarze Brett der Universität im Schlosshoflein Wittenberg. Er stellte 95 Behauptungen oder Thesen über Abschließ-Vergebung und Buße auf; dieselben sollten als Thema einer Debatte über diesen Gegenstand dienen. Er wollte kein Aufsehen machen; es sollte kein öffentliches Dokument für die Welt sein; nein, nur für die Gelehrten. Deshalb schrieb er nicht deutsch, sondern lateinisch. Weil ihm als Seelsorger der Gemeinde im Stadtlein zu Ohren gekommen war, daß seit Kurzem grober Unfug mit dem Ablass getrieben wurde, so wollte er diese Sache von Ablass und Buße untersuchen haben. Wegen den Ablassverkauf selbst lagte er noch nichts, aber gegen den „Ablassbrauch“ trat er auf.“

Das was Luther nicht beabsichtigt hatte, kam wie ein Sturm. Manche stimmten ihm zu, andere griffen ihn an. Er wehrte sich; er appellierte nicht an Menschen, nicht an die Konzilien, nicht an die Bischöfe; sondern er berief sich auf den Meister Jesus Christus. Das war ein lange nicht gehörter Ton in der Kirche, wie er in der ersten These erklang: „Da unser Meister Jesus Christus spricht: „Tut Buße“, will

sein Verdienst zu demselben Preise für die 25. oder auf über \$8000.

Bei Autounfall tödlich verwundet.
 Ainsworth, Neb., 27. Okt. — Jrl. Kable wurde jedenfalls tödlich und Jrl. Charlotte Holt und Jrl. Zeanette Kroll schwer verletzt, als ihr Auto zu Anfang der Woche etwa 2 Meilen südlich von Ainsworth umkippte. Jrl. Kable ließ von ihrer Verletzung anfangs nichts merken, doch haben die Ärzte ihre Verletzungen, die innere Art sind, als hoffnungslos dargestellt.

Neuer Assistenzarzt für Irenshans.
 Lincoln, 27. Okt. — Dr. Beverly A. Zinke von Fairbank, Minn., wurde zum ersten Assistenzarzt des Norfolk Irenshaus ernannt, um die Stelle von Dr. Corson, der sich dem Medizinerkorps der Armee anschloß und jetzt in Camp Cody, Deming, N. Mexico, stationiert ist, zu übernehmen.

Lancaster County überzeichnet Quotum.
 Lincoln, Neb., 27. Okt. — Lancaster County hat sein für das letzte festgesetzte Quotum um eine Million überzeichnet. Geßtern Abend belief sich die Summe auf \$3,525,400, während das festgesetzte Quotum sich auf \$2,814,000 stellt.

Kartoffeln zu 75 Cent.
 Mitchell, Neb., 27. Okt. — E. L. Westin, der durch seine Experimente mit Kartoffeln im vergangenen Jahre ein gutes Stück Geld gemacht hatte, berichtet einen Ertrag von 449 Bushel zum Aker auf einem 25 Aker großen Landstück. Er hat mehrere Wagonladungen Kartoffeln von hier fortgeschickt, für die er 75c pro Bushel erhielt. Daher stellt sich

Bevo
 Put on the Bevo Glasses when you set the table for the bite you've prepared for the guests of the evening. As a suggestion for a dainty lunch: Cream cheese and chopped olive sandwiches (on brown bread), Dill pickles, Shrimp salad, Ice cold Bevo.
 Itself a nutritive drink, Bevo makes an appetizing and delightful addition to any meal—hot or cold, light or heavy.
 Bevo—the all-year-round soft drink.
 Sold in bottles only and bottled exclusively by ANHEUSER-BUSCH—ST. LOUIS

Henry Haubens, Präsident. E. S. Lusk, Vize-Präsident. C. W. Schäffer, Sekretär.

LION BONDING & SURETY CO.

Gesamtvermögen \$500,000

W. O. W. Building, Omaha

Bürgschaften aller Art
 Diebstahl-, Unfall- u. Krankheits-Versicherung

Wert-Papiere
 welche von der Staatsbehörde begutachtet sind, wie Staats- und städtische Schuldscheine u. Hypotheken auf Grundeigentum jederzeit zum Verkauf

Günstige Gelegenheit
 North American Life Insurance Co.
 Omaha, Nebraska
 Stellungen offen für erstklassige Agenten
 Bee Gebäude, Omaha

Direkte Straßenbahn-Verbindung mit den Bäckern. In der Nähe aller Theater.

HOTEL KUPPER
 11. und McGeer Straßen, Kansas City, Missouri.
 Kupper-Benson Hotel Co.
 Walter E. Kupper, Präsident und Leiter.

Nimmt Car mit Autositz, „Northcott“ am Union Bahnhof und Hotel an 11. Straße ab.

Trinkt

PORTO

Das jederzeit wohlgeschmeckende Getränk.
 hergestellt aus dem besten süßen, reifen Most, ist garantiert das beste Getränk dieser Art des Westens. Bräutet eine Gaiation und verbessert es in Genuß beim. Bei allen Händlern erhältlich.

PORTO BEVERAGE CO.
 Kansas 2580, 2555 Gaining Str., Omaha, Neb.

Falls Sie Ihre Haushaltungs-Gegenstände transportieren oder aufspeichern lassen wollen, dann telephonieren Sie Douglas 394

Gordon Fireproof Warehouse & Van Co.
 219 nördliche 11. Strasse

DIE DEUTSCHE DRUCKEREI
 Jede Art Zersetzerei in Deutsch zu dem höchsten Preisen. Kost und Gnu freie Kollaborations-Vorrichtungen.

National Printing Company
 National Building, 22 6te St. und Barnes Straße.

Reparaturen und Service für

Oefen, Heizer, Furnaces und Dampfkessel
 Prompter Dienst—Billige Preise. Kollektionen und Reparations-Vorrichtungen.

Omaha Stove Repair Works 1206-8 Douglas Phone Tyler 20

Haltet Muschau
 nach der hochinteressanten und wertvollen Ausgabe

“Home Seekers”
 der Täglichen Omaha Tribune